

Aktuelles aus der Bauberatung

Leistungsbezogene Festlegung der Betondeckung – Chancen und Risiken



Kontakt:

Prof. Dr.-Ing. Frank Fingerloos

Telefon 030 236096-37 –fingerloos_at_betonverein.de



Dipl.-Ing. Heinrich Bastert

Telefon 030 236096-20 – bastert_at_betonverein.de

Zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und der Dauerhaftigkeit von Betonbauwerken werden seit einigen Jahren im Rahmen von nationalen und internationalen Forschungsarbeiten leistungsbezogene („performance-basierte“) Konzepte zur differenzierteren Abschätzung des Bauteilwiderstandes (Betondichtheit und Betondeckung) unter verschiedenen Umgebungsbedingungen entwickelt und auch schon in einzelnen Bauprojekten erprobt. In einigen europäischen Normungsgremien des CEN wird vor diesem Hintergrund über die Einführung sog. „Widerstandsklassen“ für Beton beraten („Exposure Resistance Classes – ERC“).

Im Zuge der bereits begonnenen Überarbeitung des Eurocode 2 und der Weiterentwicklung der EN 206 „Beton“, die erst jenseits des Jahres 2020 abgeschlossen sein werden, wird derzeit in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe von CEN/TC 250/SC 2 (Bemessung – Eurocode 2) sowie CEN/TC 104/SC 1 (Baustoffe – Beton) und CEN/TC 104/SC 2 (Bauausführung) unter Einbindung der Technischen Komitees für Zement (CEN/TC 51) und Fertigteile (CEN/TC 229) ein entsprechendes neues Dauerhaftigkeitskonzept entwickelt.

Lesen Sie hierzu weiter unter :



Für weitere Informationen gehen Sie bitte auf unseren internen Bereich!